

Programm

Dienstag, 21. März 2017

- 13.00 Uhr Begrüßung
Dr. Hans-Hubertus Mack
Kommandeur ZMSBw (Potsdam)
Grußwort
Generalmajor Reinhardt Zudrop
Kommandeur ZInFü (Koblenz)
- 13.15 Uhr Einführung
Prof. Dr. Angelika Dörfler-Dierken (Potsdam)
- 13.30 Uhr Kaffeepause
- 14.00 Uhr Luthers Innovationen**
H. 12: Hans-Meier-Welcker-Saal
Moderation: *Dr. Dirck Ackermann* (Berlin)
Der Soldat – Freier Herr und dienstbarer Knecht
Prof. Dr. Volker Stümke (Hamburg)
Gewissensfreiheit für Soldaten – Von Thomas von Aquin bis heute
Dr. Matthias Gillner (Hamburg)
Gehorsam als Soldatentugend?
Dr. Klaus Beckmann (Mayen)
- 15.45 Uhr Kaffeepause
- 16.15 Uhr Bauernkrieg und Bibeltreue**
H. 12: Hans-Meier-Welcker-Saal
Moderation: *Dr. Harald Potempa* (Potsdam)
Ottheinrich von der Jungen Pfalz als Verteidiger des frühen Protestantismus – Vom Töten für den Machterhalt zum Töten für den »reinen Glauben«
PD Dr. Oliver Bange (Potsdam)
Du sollst nicht töten! Wehrlosigkeit als Lebenshaltung in der Reformationszeit
PD Dr. Astrid von Schlachta (Regensburg)

18.00 Uhr Öffentlicher Abendvortrag

H. 12: Hans-Meier-Welcker-Saal
Begrüßung
Dr. Hans-Hubertus Mack
Kommandeur ZMSBw
Einführung
Prof. Dr. Michael Epkenhans
Leitender Wissenschaftler ZMSBw

18.15 Uhr Religion und Politik
Prof. Dr. Hans-Peter Großhans (Münster)

19.30 Uhr Empfang

Mittwoch, 22. März 2017

9.00 Uhr Sicherung der Reformation durch Krieg

Sektion I: H. 12: Seminarraum
Moderation: *Prof. Dr. Friedrich Lohmann* (München)

Bildpropaganda für die Reformation und für die Beschützer des lutherischen Erbes
Dr. Ruth Slenczka (Potsdam)

»Aber Gott ist stercker, dann ally wellt« – Die militärische Sicherung der Reformation in den oberschwäbischen Reichsstädten 1525–1555
Dr. Dominik Gerd Sieber (Tübingen)

Sektion II: H. 1: Raum 107
Moderation: *Sarah Jäger* (Heidelberg)

Zur »Rettung« des Protestantismus durch Krieg – Gustav Adolf in der protestant. Hagiografie
Dr. Harald Potempa (Potsdam)

Die deutschen Condottieri und die Reformation – Neue Unabhängigkeit oder neue Abhängigkeiten?
Dr. Reinhard Baumann (München)

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr Preußische Herzenstreue

Sektion I: H. 12: Seminarraum
Moderation: *Dr. Markus Thureau* (Potsdam)

Militärseelsorge in Schweden im ausgehenden 16. und 17. Jahrhundert und die Kriegartikel Gustav Adolfs
Dr. Jobst Reller (Munster)

Militärseelsorge in Preußen
Sozialdisziplinierung im Pietismus
Prof. Dr. Benjamin Marschke (Arcata, USA)

Sektion II: H. 1: Raum 107
Moderation: *Dr. Hartmut Ruddies* (Halle)

Der gute Soldat – Entstehung und Charakteristika der protestantischen Militäretik
Dr. Gabriele Bosch (Potsdam)

Soldatischer Protestantismus in Zeiten von Macht und Ohnmacht – Die Bedeutung der evangelischen Konfession für das preußische Offizierkorps
Dr. Jens Boysen (Warschau)

14.00 Uhr Gottesgehorsam und Widerstand

H. 12: Hans-Meier-Welcker-Saal
Moderation: *Jörn Thießben* (Hamburg)

»Kniebeugestreit« – Ästhetische Harmonie versus Achtung soldatischer Individualität
Dr. Wolfgang Schmidt (Hamburg)

Widerstand und irrendes Gewissen – Von Marwitz bis Stauffenberg
Prof. Dr. Winfried Heinemann (Potsdam/Cottbus)

Gehorsam und Konspiration – Ein Theologe bei der militärischen Abwehr
Dr. Roger Töpelmann (Berlin)

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr Protestantische Volten – nationalreligiöse Verklärungen

Sektion I: H. 12: Seminarraum
Moderation: *Prof. Dr. Christian Göbel* (Worcester)

Choral von Leuthen – Wie eine Tradition »gemacht« wurde (mit Ausschnitten aus: »Der Choral von Leuthen« mit Otto Gebühr, 1932)
Dr. Gerhard Bauer und *Jan Kindler* (beide Dresden)
Reformationsjubiläum und Völkerschlachtgedenken – Alternative Erinnerungskulturen um 1817
PD Dr. Tim Lorentzen (München)

»Gott mit unserer Sache« – Kriegsfrömmigkeit, »geweihter« Militärstand und »geheiliger« Krieg im protestantischen Deutschen Reich
Dr. Sylvia Kleeberg-Hörnlein (Jena)

Sektion II: H.1: Raum 107
Moderation: *Prof. Dr. Angelika Dörfler-Dierken*

»Unter Luthers Führung zum Heldentod an die Front« – Völkisches Christentum in Bildbandvorträgen von 1921 bis 1941
Dr. Anke Napp (Hamburg)

»Gott mit uns« – Die Lutherische Geschichtstheologie und ihre militaristische Vereinnahmung
Prof. Dr. Friedrich Lohmann (München)

Protestantische Prägung der deutschen
Generalität? Von 1890 bis heute
Dr. Thorsten Loch (Potsdam)

18.00 Uhr Protestantismus und Militär in Potsdam
(Stadtrundgang) Anschließend Abendessen
in der Stadt in eigener Verantwortung

Donnerstag, 23. März 2017

9.00 Uhr Soldat für den Frieden?!

H. 12: Hans-Meier-Welcker-Saal
Moderation: *Prof. Dr. Claudia Lepp*
(München)

Kehrtwendung – Vom Nationalprotestantismus
zur Friedensbewegung
PD Dr. Friedemann Stengel (Halle/S.)

Reformation im Militär – Baudissin, die
Innere Führung und die Sicherheitspolitik
Prof. Dr. Angelika Dörfler-Dierken (Potsdam)

Protestantismus und Krieg – Anfragen aus
aktueller Perspektive
Prof. Dr. Christopher Daase (Frankfurt a.M.)

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr Podiumsdiskussion – Soldatenglaube heute

H. 12: Hans-Meier-Welcker-Saal
Moderation: *Dr. Veronika Bock* (Hamburg)

Christliche Frömmigkeit im Einsatz
Dr. Michael Rohde (Hamburg)

Soldatenglaube bei den Verbündeten –
Evangelikale Einflüsse auf das US-Militär
Nico Ditscher (Berlin)

Militärseelsorge in Estland
Dr. Andres Saumets (Tartu/Estland)

Der Einsatzraum als Schwellenraum –
Aus der Perspektive von Militärseelsorgern
Christian Stiller (Nieder-Weisel)

Militärseelsorge für alle Soldatinnen und
Soldaten?!
Dr. Burkhard Köster (Berlin)

13.00 Uhr Abschließende Überlegungen
Prof. Dr. Reiner Anselm (München)

13.25 Uhr Verabschiedung
Dr. Hans-Hubertus Mack
Kommandeur ZMSBw

15.00 Uhr Workshop NachwuchswissenschaftlerInnen

Peter Schuld: Nato-Generale und Stasi
Angela Strauß: Gesellschaft & Militär in
Preußen

Julian Zeyher: »Dem Rad in die Speichen
fallen«

Daniel Koppehl: Bonhoeffers Friedensethik im
Kontext seines Wirklichkeitsverständnisses

Carlotta Israel: Die Theologische Fakultät der
Universität Göttingen in den 1980er-Jahren

Benjamin Heidenreich: Zur zeitgenössischen
Deutung des Bauernkrieges als »Auszug aus
Ägypten«

Christoph Leonhardt: Religiöse Faktoren im
syrischen Bürgerkrieg

Veranstalter: Zentrum für Militärgeschichte
und Sozialwissenschaften der
Bundeswehr (ZMSBw)

Durchführung: Prof. Dr. Angelika Dörfler-Dierken
(ZMSBw)

Kontakt: AngelikaDoerfler@bundeswehr.org

Veranstaltungsort: Zentrum für Militärgeschichte
und Sozialwissenschaften der
Bundeswehr (ZMSBw)
Zeppelinstr. 127/128
14471 Potsdam

Räume: H. 1: Raum 107
H. 12: Seminarraum
H. 12: Hans-Meier-Welcker-Saal

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Anmeldung unter: zmsbwtagsmanagement@bundeswehr.org

Die Bedeutung der Reformation – für das Militär



bok

Die Bedeutung des Militärs – für die Reformation